

# PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



## 3:1! VCW sichert sich in Belgien Vorsprung

(VCW / Wiesbaden / 09.11.2023) Den ersten Auftritt auf europäischem Parkett seit 2015 hat der VC Wiesbaden erfolgreich gemeistert. Als Deutschlands einziger Vertreter im CEV Challenge Cup setzte sich das Team von Headcoach **Benedikt Frank** am Mittwochabend mit 3:1 beim belgischen Club Bevo Rekkenshop Roeselare durch (25:22, 15:25, 25:23, 25:16). Damit hat man zumindest den Schlüssel zum Viertelfinale in der Hand. Am 15. November (19:30 Uhr) steigt das Rückspiel in Wiesbaden in der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit. Bei zwei gewonnenen Sätzen zieht der VCW in die Runde der letzten 16 europäischen Clubs ein.

### Kaderinfo

Ein glatter Durchmarsch war es in der mit rund 500 Zuschauern nur mäßig gefüllten Tomabelhal in Roeselare indes nicht. Benedikt Frank hatte vor dem Spiel zurecht gewarnt: Man treffe international auf Gegner, über deren mannschaftliche Stärken vergleichsweise kaum tiefgehende Erkenntnisse vorlägen. In den VCW-Kader rückte die von einer langwierigen Verletzung genesene niederländische Außenangreiferin Noa de Vos (19 Jahre), die an diesem Abend in Westflandern ebenso wie Positionskollegin Melissa Langegger nicht zum Einsatz kam. Mittelblockerin Jonna Wasserfaller und Hannah Hartmann (Außenangriff) standen nicht auf dem Spielberichtsbogen – beide hatten sich am Montag im Training leichte Blessuren zugezogen.

### Das Match

Beide Teams boten im *ersten Satz* eine ausgeglichene Partie, die von Beginn an taktisch geprägt war. Der VCW führte lange knapp und musste beim 14:14 erstmals den Ausgleich hinnehmen. In der Crunchtime entfachten die Gäste aus Hessen dann mehr Druck. Der erste Matchball passte noch nicht, dann aber machte Mittelblockerin Rachel Anderson den Sack zu (25:22). Im *zweiten Abschnitt* verlor der VCW die nötige Sicherheit. Die Heimmannschaft von Cheftrainer **Koen Devos** agierte hingegen konstanter und punktete verlässlicher. Beim 9:12 aus Wiesbadener Sicht beantragte Devos eine Challenge, die wegen eines Wiesbadener Übertritts „korrekt“ gegeben wurde. Den letzten Punkt zum deutlichen Roeselarer Satzgewinn (25:15) verbuchte Außenangreiferin Charlotte Leys nach Blockfehler des VCW.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: [www.vc-wiesbaden.de](http://www.vc-wiesbaden.de)  
Pressekontakt des VC Wiesbaden: E-Mail: [presse@vc-wiesbaden.de](mailto:presse@vc-wiesbaden.de)

# PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



Charlotte Leys war auch im *dritten Abschnitt* beim Satzball „verantwortlich“, allerdings verschlug sie ihren Angriff – Wiesbaden war damit beim 25:23 nach Sätzen 2:1 in Führung gegangen. Der VCW hatte von Beginn an mit einem bis vier Punkt(en) geführt. Roeselare schaffte zum Satzende hin zwar noch fünfmal den Ausgleich (18:18, 19:19, 20:20, 22:22, 23:23), aber keine Wende mehr. *Im vierten Satz* war dann bei den Gastgeberinnen das Konzentrationsvermögen aufgebraucht, während der VCW seinen Vorsprung routiniert ausbaute. Nach dem letzten Angriff von Wiesbadens Mittelblockerin Nina Herelová war es wieder Charlotte Leys, die im Block vergab. Endstand: 25:16. Die Hessinnen hatte somit 3:1 in der Fremde gewonnen.

## Statistik

Auffälligste Athletinnen waren auf Bevo-Seite **Kory White** (Kanada, Diagonal) mit 21 Punkten und die erst 16-jährige Außenangreiferin **Tea Radovič** (Belgien) mit 13 Punkten. Zweistellig punkteten beim VCW **Izabella Rapacz** (Polen, Diagonal; 18), **Nina Herelová** (Slowakei, 14) sowie **Tanja Großer** (Außenangriff, 11) und **Rachel Anderson** (USA, 11). Nina Herelová kam an diesem Abend auf einen Exzellenzwert von 59% – der beste aller Spielerinnen an diesem Abend in Roeselare.

## STATEMENTS

**Benedikt Frank:** „Das war für uns das erwartete enge Match, auch wenn uns Viele im Vorfeld aufgrund der besseren deutschen Liga als Favorit gesehen haben. Bevo hat starke, erfahrene Spielerinnen, die genau wissen, was sie tun. Die Mannschaft hat zudem richtig gute taktische Varianten drauf, was wir vor allem im zweiten Satz zu spüren bekamen. Im weiteren Verlauf haben wir dann auch durch Umstellungen und gute Aufschläge mehr Druck entfacht, und vor allem im vierten Satz haben wir das Spiel gut adaptiert. Insgesamt bin ich mit der Leistung zufrieden, heute ging es ums Gewinnen. Das müssen wir jetzt daheim in Wiesbaden bestätigen.“

**Rene Sain (Libera):** „Das war schon eine besondere Situation für uns. Wir hatten ein lange Anfahrt zum Auswärtsspiel in einem anderen Land mit anderem Spielsystem. Bevo hat gut gespielt und wir haben zeitweise mehr Fehler gemacht als erwartet. Ich bin sehr froh, dass wir das Match über unsere Teamleistung zum Ende hin besser in den Griff bekommen haben. Im Rückspiel wollen wir unser Potenzial aber breiter ausschöpfen.“

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: [www.vc-wiesbaden.de](http://www.vc-wiesbaden.de)  
Pressekontakt des VC Wiesbaden: E-Mail: [presse@vc-wiesbaden.de](mailto:presse@vc-wiesbaden.de)

# PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



## TERMIN

*Rückspiel:* 15. November 2023 (Mittwoch, 19:30 Uhr):

VCW – Bevo Rekkenshop Roeselare

(Wiesbaden, Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit)

**Streaming live und on-Demand:** [www.sportdeutschland.tv](http://www.sportdeutschland.tv) (kostenfrei)

**Tickets:** [www.vc-wiesbaden.de/tickets](http://www.vc-wiesbaden.de/tickets)

Meldung zum kommenden Spiel des VCW in der 1. Volleyball Bundesliga Frauen gegen den SC Potsdam (Samstag, 11. November 2023, 19:30 Uhr) folgt.



**3:1! VCW sichert sich in Belgien Vorsprung**

Foto: CEV

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: [www.vc-wiesbaden.de](http://www.vc-wiesbaden.de)  
Pressekontakt des VC Wiesbaden: E-Mail: [presse@vc-wiesbaden.de](mailto:presse@vc-wiesbaden.de)

# PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



## Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e.V. wurde 1977 gegründet und ist spezialisiert auf Frauen- und Mädchenvolleyball. Die professionelle Damen-Mannschaft ist seit 2004 ohne Unterbrechung in der 1. Volleyball-Bundesliga vertreten und spielt ihre Heimspiele in der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit, im Herzen der hessischen Landeshauptstadt. Die bislang größten sportlichen Erfolge des VC Wiesbaden sind der Einzug in das DVV-Pokalfinale in der Saison 2012/2013 und 2017/2018 sowie die Deutsche Vizemeisterschaft in der Saison 2009/2010. Auch die erfolgreiche Nachwuchsarbeit ist Teil des VCW. Aktuell bestehen über 30 Nachwuchs-Teams, die in den vergangenen Jahren zahlreiche Titel bei überregionalen Volleyball-Meisterschaften sowie im Beachvolleyball erkämpften. Als Auszeichnung dafür erhielt der VC Wiesbaden im Jahr 2016 das „Grüne Band“ des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Der VC Wiesbaden ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH, die die Erstliga-Mannschaft stellt. Der Verein ist zudem Mitglied der Volleyball Bundesliga ([www.volleyball-bundesliga.de](http://www.volleyball-bundesliga.de)) sowie des Hessischen Volleyballverbands ([www.hessen-volley.de](http://www.hessen-volley.de)). Das Erstliga-Team wird präsentiert von den Platin-Lilienpartnern ESWE Versorgung ([www.eswe.com](http://www.eswe.com)) und OFB Projektentwicklung ([www.ofb.de](http://www.ofb.de)).

*Text- und Bildmaterial stehen honorarfrei zur Verfügung - beim Bild gilt Honorarfreiheit ausschließlich bei Nennung des Fotografen. Weitere Pressemitteilungen und Informationen unter: [www.vc-wiesbaden.de](http://www.vc-wiesbaden.de)*

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: [www.vc-wiesbaden.de](http://www.vc-wiesbaden.de)  
Pressekontakt des VC Wiesbaden: E-Mail: [presse@vc-wiesbaden.de](mailto:presse@vc-wiesbaden.de)

**ESWE**   
Versorgung



**OFB**  
Projektentwicklung